

# Inhalt

Vorwort.....	7
Einleitung: Von Porto Alegre nach Europa <i>Carsten Herzberg, Yves Sintomer, Heinz Klegler und Martina Neunecker</i> .....	9
<b>I. Deliberation und Partizipation</b>	
1. Transnationale Modelle der Bürgerbeteiligung: Bürgerhaushalte als Beispiel <i>Yves Sintomer, Carsten Herzberg und Anja Röcke</i> .....	27
2. Was steckt hinter dem Partizipationsangebot? <i>Joan Font und Ismael Blanco</i> .....	61
3. Der deliberative Imperativ <i>Loïc Blondiaux und Yves Sintomer</i> .....	83
4. Die Gegenmacht in der partizipatorischen und deliberativen Demokratie <i>Archon Fung und Erik Olin Wright</i> .....	107
<b>II. Von Lateinamerika nach Europa</b>	
1. Bürgerhaushalt von Porto Alegre: Entstehung, Fortschritte und Grenzen <i>Luciano Fedozzi</i> .....	147

2. Neue Öffentlichkeit in Brasilien: Lokale Demokratie und deliberative Politik <i>Leonardo Avritzer</i> .....	177
3. Bürgerhaushalt und Gender Mainstreaming: Das Beispiel Rosario in Argentinien <i>Eva Roeder</i> .....	203
4. Ist ein Porto Alegre in Europa möglich? Bürgerhaushalte in Spanien <i>Ernesto Ganuza Fernández</i> .....	223
5. Auf dem Weg zu einer partizipativen Demokratie? Der Bürger- haushalt der Gymnasien von Poitou-Charentes in Frankreich <i>Yves Sintomer, Anja Röcke und Julien Talpin</i> .....	239

### III. Deutschland

1. Bürgerhaushalte und Bürgerwissen im Kontext von Verwaltungsmodernisierung <i>Carsten Herzberg und Cécile Cuny</i> .....	255
2. Bürgerschaft – Bürgerkommune – Bürgerhaushalt <i>Heinz Kleger, Martin Kühn und Uwe Stab</i> .....	281
3. Vom Bürgerprotest zum Bürgerhaushalt <i>Heinz Kleger</i> .....	313
Verzeichnis der Abkürzungen.....	324
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen .....	327
Verzeichnis der Autoren .....	330